W-04-279 Zum Besseren. Neues Wachstum für unser Land.

Antragsteller*in: Armin Bernsee (KV Frankfurt)

Änderungsantrag zu W-04

Nach Zeile 279 einfügen:
Insbesondere für essenzielle Güter wie Energie, Wärme, Wohnen, Lebensmittel, Mobilität und Gesundheit ist effektive staatliche Planung auch eine Verantwortung gegenüber den eigenen Bürgerinnen und Bürgern. Nur wenige können Preisschocks oder Knappheiten bei diesen Gütern ausweichen. Damit kann der Zusammenbruch der Versorgung mit diesen Gütern oder ihre massive Teuerung das gesamte gesellschaftliche und demokratische System gefährden.

Begründung

Im Bereich der essentiellen Güter ist staatliche Planung normal. Die Auswirkungen schlechter Planung sind jedoch umso spürbarer (siehe Deutsche Bahn). Deshalb ist die Verantwortung des Staates in diesen Bereichen wichtig zu unterstreichen, um den Planungsbegriff insgesamt zu stärken.

weitere Antragsteller*innen

Ricarda Lang (KV Schwäbisch Gmünd); Moritz Heuberger (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Malte Gerlach (KV Kassel-Stadt); Tom Oettinger (KV Frankfurt); Wolfgang Strengmann-Kuhn (KV Frankfurt); Vincent Lohmann (KV Krefeld); Alexandra Werwath (KV Bremen-Mitte); Pia Troßbach (KV Frankfurt); Eva Miriam Fuchs (KV Wuppertal); Mathias Weilandt (KV Dresden); Till Marvin Micke (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Andreas Kleist (KV Coburg-Land); Michael Seyfried (KV München); Sven Fischer (KV Rheinisch-Bergischer Kreis); Christian Hey (KV Wiesbaden); Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen); Karl Bär (KV Miesbach); Andreas Audretsch (KV Berlin-Neukölln); Hanno Kühn (KV Frankfurt); sowie 83 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.